

ÖSTERREICH | KULTUR

# Nitsch-Aktion sorgt bei tasmanischem Festival für Kritik

Die 150. Aktion von Hermann Nitsch findet am 17. Juni im Rahmen des Dark Mofa Festivals im australischen Tasmanien statt - und sorgt im Vorfeld für Kritik, die den erprobten Nitsch-Kennern in seiner Heimat Österreich aus den 1970er Jahren bekannt vorkommen dürfte. Tierschützer beklagen, dass die Einbeziehung eines zuvor geschlachteten Stiers in die Kunstaktion "respektlos" sei.

Von Apa / 19.04.2017 - 14:04



Hermann Nitsch sorgt wieder einmal für Wirbel.

BILD: SN/APA (DPA)/SVEN HOPPE

Obwohl das Tier nicht bei der Aktion selbst, sondern im Vorfeld auf "humane Weise" auf einem Schlachthof getötet wird, stoßen sich Tierschützer, die rund 2.000 Unterschriften gegen die Aktion gesammelt haben, an der Verwendung der Tierleiche in der Performance. "Auch wenn es human und respektvoll getötet wird, was danach passiert ist sicher nicht respektvoll", so Tierschützer Peter West gegenüber dem "Guardian".

Für das vom Museum of Old and New Art in der Stadt Hobart ausgerichtete Festival stellt die Nitsch-Aktion, die laut Festivaldirektor Leigh Carmichael "mit Fleisch, Fisch, Früchten, Blut, Live-Performance und Orchester" aufwartet, einen Höhepunkt dar. "Es ist eine heftige und kraftvolle Sache, es konfrontiert und lässt mich definitiv meine eigene ethische Haltung zu dieser Arbeit hinterfragen", so Carmichael im "Guardian".

Museums-Gründer David Walsh bezeichnet Nitsch als "fettes, dementes Faultier, ein Prachtkerl und meiner Meinung nach ein großartiger sozialer Künstler, der mit seinem schmutzigen Spektakel eine Aussage macht, die keiner noch so großen Facebook-Frivolität jemals gelingen wird."

## DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



100 Millionen Dollar von Saudi-Arabien und VAE...



Bereit für die digitale Transformation



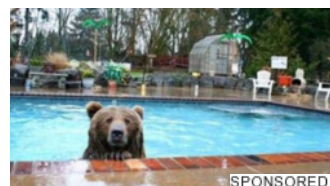
Türkei blockiert NATO-Kooperation mit Österreich



Niemand sieht, wie gut Sie hören können!



Riesiges Waffenarsenal im Flachgau ausgehoben...



Hat jemand mal ein Handtuch?

hier werben

powered by plista

[STARTSEITE](#)